



8 / 2008

ERSCHEINT MONATLICH

Erneute Zunahme der Logiernächte
im Monat August – Starke Zunahme
bei den Inlandgästen

ZÜRCHER HOTELLERIE

Mensch und Gesellschaft

Raum und Umwelt

➔ **Wirtschaft und Arbeit**

INHALT

1	ENTWICKLUNG IN DER STADT ZÜRICH	3
2	ENTWICKLUNG IN DER FLUGHAFENREGION	7
3	STÄDTEVERGLEICH	8
	ANHANGTABELLEN	9
	GLOSSAR	14
	QUELLEN	15
	VERZEICHNIS DER TABELLEN UND GRAFIKEN	15

Herausgeberin, Redaktion
und Administration
Stadt Zürich
Präsidialdepartement
Statistik Stadt Zürich

Autorin
Marianne Ebert

Auskunft
Marianne Ebert
Telefon 044 250 48 18

E-Mail
statistik@zuerich.ch

Internet
www.stadt-zuerich.ch/statistik

Preis
Einzelverkauf Fr. 15.–
Artikel-Nr. 1 000 513
Abonnement Fr. 55.–
Artikel-Nr. 1 000 514
umfasst fortlaufend zwölf
Monatsberichte und einen
Jahresbericht

Reihe
Zürcher Hotellerie
ISSN 1662-159X

Bezugsquelle
Statistik Stadt Zürich
Napfgasse 6, 8001 Zürich
Telefon 044 250 48 00
Telefax 044 250 48 29

Copyright
Statistik Stadt Zürich,
Zürich 2008
Abdruck – ausser für kom-
merzielle Nutzung – unter
Quellenangabe gestattet
20.10.08/ME

Committed to Excellence
nach EFQM

Zeichenerklärung

Ein Strich (–) anstelle einer Zahl bedeutet, dass nichts vorkommt (= Null).

Eine Null (0 oder 0,0) anstelle einer anderen Zahl bezeichnet eine Grösse, die kleiner ist als die Hälfte der kleinsten verwendeten Einheit.

Drei Punkte (...) anstelle einer Zahl bedeuten, dass diese nicht erhältlich ist oder dass sie weggelassen wurde, weil sie keine Aussagekraft hat.

ENTWICKLUNG IN DER STADT ZÜRICH

Barometer Stadthotellerie

► August 2008

T_0.1

	August	Veränderung gegenüber Vorjahr		Januar–August	Veränderung ¹	
	2008	absolut	in %	2008	in %	
Ankünfte	133 232	2 601	2,0 ↗	937 990	3,4 ↗	
Logiernächte	257 451	7 476	3,0 ↗	1 763 617	2,7 ↗	
Inlandgäste	47 530	2 887	6,5 ↗	340 718	-3,4 ↘	
Auslandgäste	209 921	4 589	2,2 ↗	1 422 899	4,3 ↗	
Anteil Auslandgäste (%)	81,5	-0,6 ²	... ↘	80,7	1,2 ² ↗	
Gastbetten	11 998	287	2,5 ↗	11 913	2,3 ↗	
Besetzung (%)	69,4	0,4 ²	... ↗	61,0	0,0 ² →	
Zimmer	7 125	153	2,2 ↗	7 074	2,0 ↗	
Belegung (%)	79,0	-0,7 ²	... ↘	74,2	-0,1 ² ↘	

1 Gegenüber Vorjahresperiode.

2 Prozentpunkte.

Hotelnachfrage

Im Monat August wurden in den Hotels der Stadt Zürich 133 232 Ankünfte registriert, 2,0 Prozent mehr als vor Jahresfrist. Die Gäste verbrachten insgesamt 257 451 Logiernächte in der Limmatstadt. Das sind 7 476 Übernachtungen oder 3,0 Prozent mehr als im Vorjahresmonat. 81,5 Prozent aller Übernachtungen entfielen auf Gäste aus dem Ausland.

Herkunft

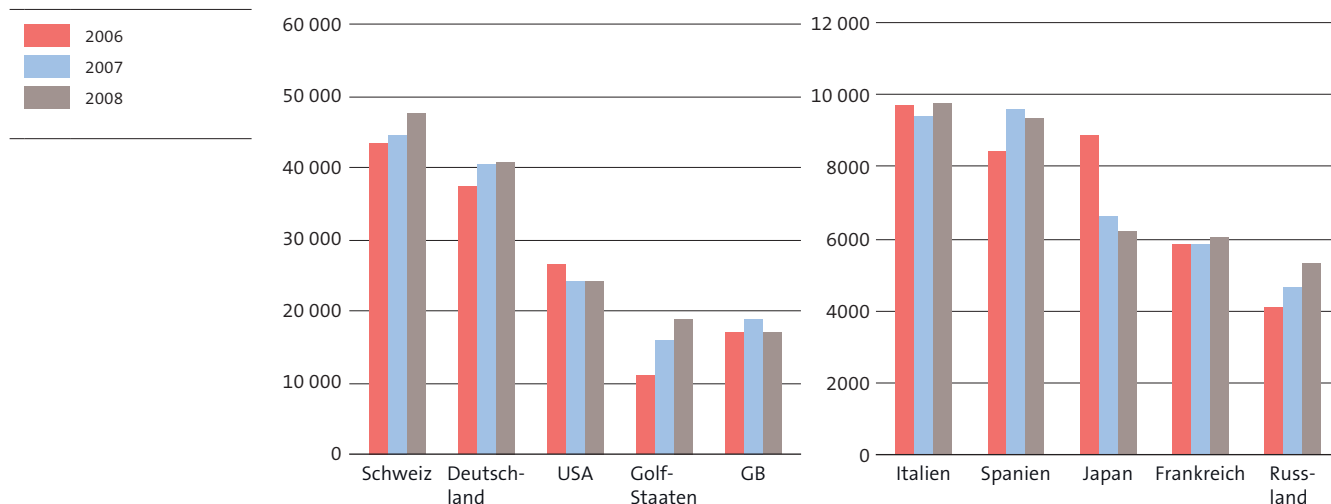
Die Zahl der Logiernächte von Auslandsgästen stieg um 2,2 Prozent (+ 4 589), jene der Inlandgäste um 6,5 Prozent (+ 2 887). Die stärkste Zunahme der Auslandsgäste wiesen die Golf-Staaten mit 18 786 Logiernächten aus; 2 964 mehr (+ 18,7%) als in der Vorjahresperiode. Es folgen die Gäste aus Singapur mit einem Plus von 1 389 Logiernächten (+ 164,2). Beim Herkunftsland Thailand betrug der Zuwachs 889 Logiernächte, was einem Plus von 148,2 Prozent entspricht.

Der stärkste Rückgang wurde bei den Gästen aus Grossbritannien (- 1 803 Logiernächte) verzeichnet, gefolgt von den Gästen aus Japan mit einem Rückgang von 460 Übernachtungen.

Logiernächte in der Stadt Zürich

G_1.1

► nach wichtigsten Herkunftsländern, August 2006–2008

**Hotelangebot**

Im August 2008 standen Zürichs Gästen 113 Beherbergungsbetriebe zur Verfügung, ein Betrieb mehr als vor Jahresfrist. Die Zimmerzahl von 7125 ist im Vergleich zum Vorjahresmonat um 153 gestiegen, das Bettenangebot hat sich um 287 auf 11998 Betten erhöht.

Beherbergungsangebot und Kennziffern

T_1.1

► August 2007 und 2008, Januar–August 2007 und 2008

	Betriebe	Zimmer	Zimmerbelegung (%)	Gastbetten	Bettenbesetzung (%)	Aufenthaltsdauer (Nächte)
August 2007	112	6972	79,7	11711	69,0	1,91
August 2008	113	7125	79,0	11998	69,4	1,93
Januar–August 2007 ¹	111	6935	74,3	11643	61,0	1,89
Januar–August 2008 ¹	113	7074	74,2	11913	61,0	1,88

1 Verfügbar, im Mittel.

Kennziffern

Die durchschnittliche Zimmerbelegung erreichte im August 2008 den Wert von 79,0 Prozent, das sind 0,7 Prozentpunkte weniger als im Vorjahresmonat. Die Betten waren zu 69,4 Prozent besetzt; 0,4 Prozentpunkte mehr als im August 2007. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer stieg im Vorjahresvergleich um 0,02 auf 1,93 Nächte.

Betriebskategorien

Die Vierstern-Hotels wiesen mit 97698 (2,8% weniger als im Vorjahr) am meisten Übernachtungen aus, gefolgt von den Dreistern-Hotels mit 64394 (-0,9%) Logiernächten. Die Fünfster-Hotels wiesen dagegen mit 27059 Logiernächten ein bedeutendes Plus von 48,2 Prozent aus. Ein grosses Hotel dieser Kategorie wurde vor Jahresfrist umbaubedingt in reduziertem Umfang geführt, was den Vorjahresvergleich etwas relativiert. Bei der Zimmerbelegung lagen die Einstern-Hotels mit 89,9 Prozent an der Spitze, gefolgt von den Dreistern-Hotels mit 84,5 Prozent und den Zweistern-Häusern mit 82,2 Prozent Auslastung.

Bei der Bettenbesetzung hielten die sechs Zweistern-Hotels mit 80,7 Prozent den Spitzenplatz, gefolgt von den Dreistern-Hotels mit 73,9 Prozent Auslastung. Die Fünfsterhotels und die nicht klassierten Betriebe verzeichneten im August den höchsten Zuwachs bei Zimmerbelegung und Bettenbesetzung im Vorjahresvergleich; in den anderen Kategorien musste ein leichter Rückgang hingenommen werden.

Strukturdaten

► nach Betriebskategorie, August 2008

T_1.2

	Total	Einstern	Zweistern	Dreistern	Vierstern	Fünfstern	Nicht klassiert
Ankünfte	133 232	10 658	12 628	33 867	49 551	12 334	14 194
Veränderung gegenüber Vorjahr (%)	2,0	7,2	4,0	-1,0	-6,4	45,0	10,2
Logiernächte	257 451	18 682	21 199	64 394	97 698	27 059	28 419
Veränderung gegenüber Vorjahr (%)	3,0	2,1	3,9	-0,9	-2,8	48,2	3,3
Aufenthaltsdauer Nächte	1,93	1,75	1,68	1,90	1,97	2,19	2,00
Vorjahr	1,91	1,84	1,68	1,90	1,90	2,15	2,14

Ankünfte, Logiernächte und Aufenthaltsdauer

► nach Betriebskategorie, August 2008

T_1.3

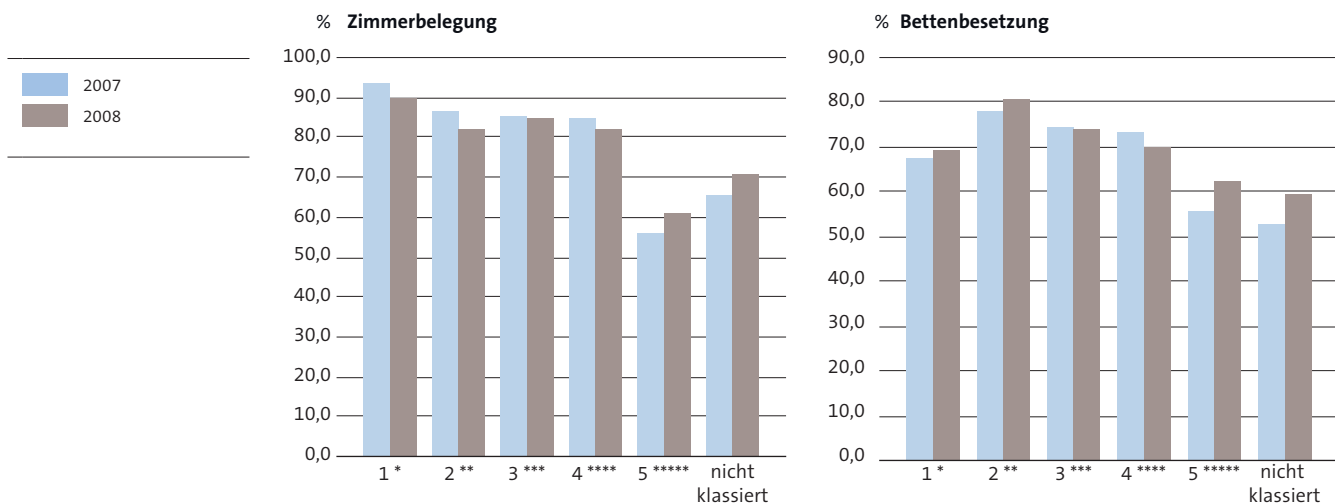
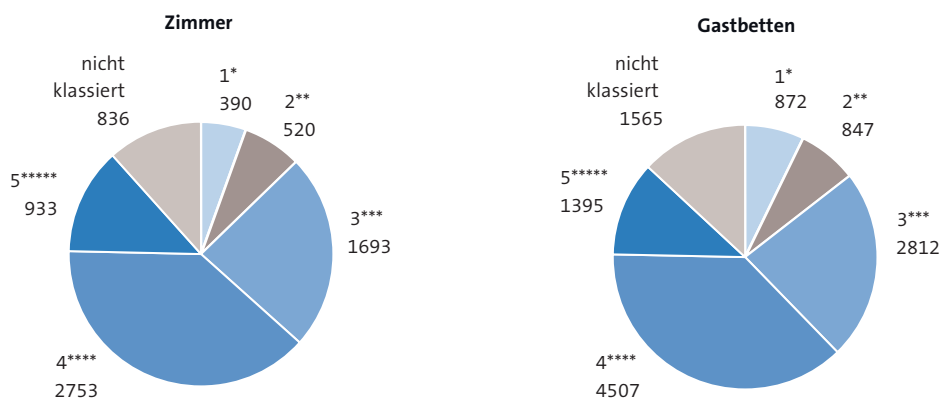
	Alle Betriebe	Einstern	Zweistern	Dreistern	Vierstern	Fünfstern	Nicht klassiert
Betriebe	113	4	6	37	26	8	32
Veränderung gegenüber Vorjahr	1	-	-	-	-	1	-
Zimmer	7 125	390	520	1 693	2 753	933	836
Veränderung gegenüber Vorjahr	153	-	-	-	69	173	-89
Gastbetten	11 998	872	847	2 812	4 507	1 395	1 565
Veränderung gegenüber Vorjahr	287	-	-	-	80	337	-130
Zimmerbelegung (%)	79,0	89,9	82,2	84,5	82,0	61,0	70,9
Veränderung gegenüber Vorjahr ¹	-0,7	-3,7	-4,7	-0,6	-2,5	4,7	5,6
Bettenbesetzung (%)	69,4	69,1	80,7	73,9	69,9	62,6	59,9
Veränderung gegenüber Vorjahr ¹	0,4	1,4	3,0	-0,6	-3,3	6,9	6,9

¹ Prozentpunkte.

Hotelangebot und Kennziffern

► nach Betriebskategorie, August 2008, August 2007 und 2008

G_1.2



Entwicklung der Nachfrage seit Jahresbeginn

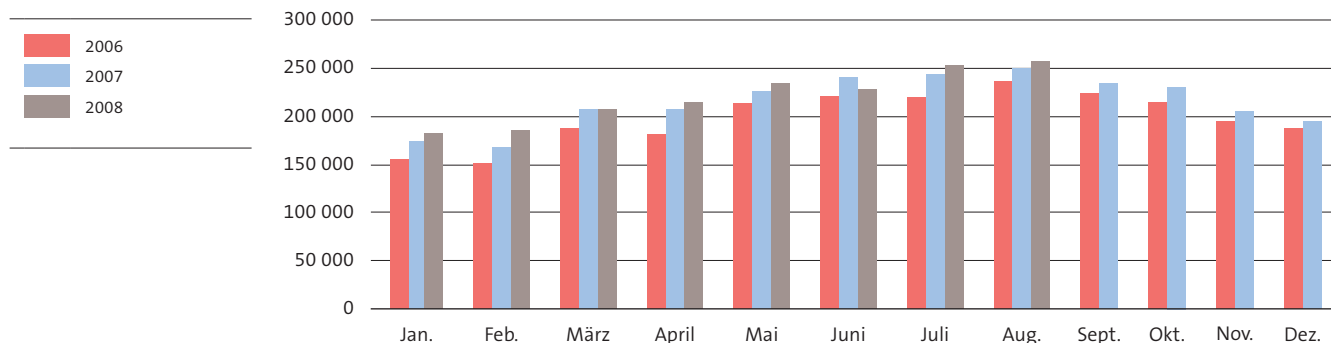
Von Januar bis August 2008 wurden in der Stadt Zürich 937 990 Ankünfte registriert, 3,4 Prozent mehr als in derselben Vorjahresperiode. Die Zahl der Logiernächte stieg im Vorjahresvergleich um 46 450 (+ 2,7%) auf 1 763 617. Die Auslandsgäste verzeichneten einen Zuwachs von 58 475 Logiernächten (+ 4,3%), die Inlandnachfrage verringerte sich um 12 025 Übernachtungen (-3,4%).

Die Inlandgäste bildeten mit 340 718 Logiernächten die Hauptgruppe der Zürcher Hotellerie. An zweiter Stelle lagen die Gäste aus Deutschland mit 297 474 Logiernächten, einem Minus von 0,4 Prozent gegenüber dem Vorjahresniveau; gefolgt von den Gästen aus den USA mit 181 589 Logiernächten (-5,2%). An vierter Stelle lagen die Gäste aus Grossbritannien mit 137 750 Übernachtungen (+3,2%). Weitere wichtige Herkunftsländer waren Italien (56 216 Logiernächte), Frankreich (49 049), Russland (47 502), Spanien (44 009), die Golf-Staaten (41 813) und Österreich (35 727).

Logiernächte in der Stadt Zürich

► nach Monat, 2006–2008

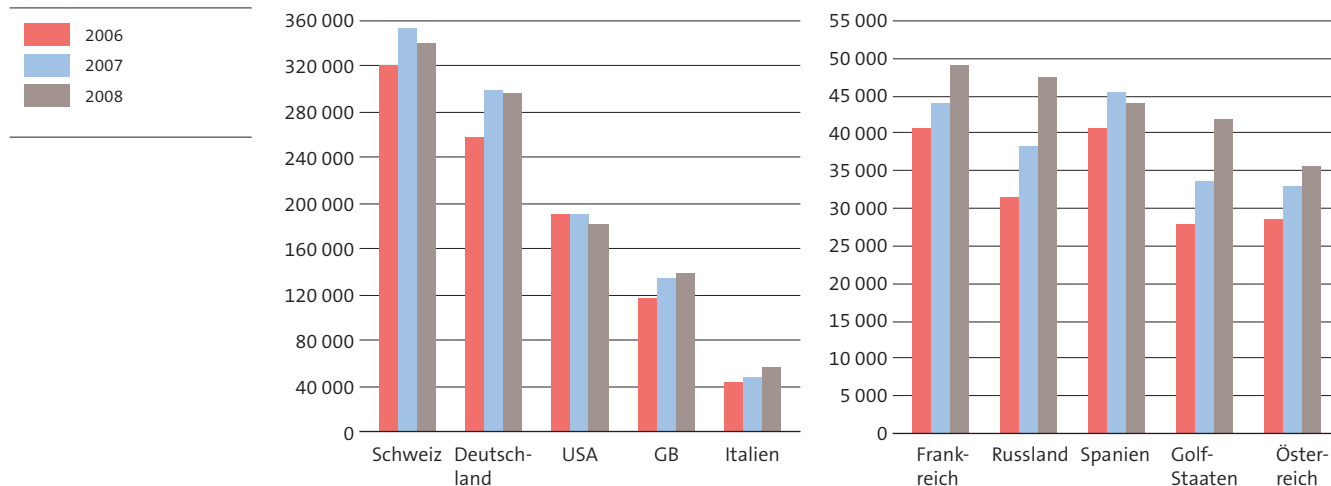
6.1.3



Logiernächte in der Stadt Zürich

► nach wichtigsten Herkunftsländern, Januar–August 2006–2008

6.1.4



2

ENTWICKLUNG IN DER FLUGHAFENREGION

Zürcher Flughafenregion

Im August 2008 gab es in den Hotels der Flughafenregion 57 557 Ankünfte; 1,0 Prozent weniger als im Vorjahresmonat. Die Zahl der Logiernächte sank um 2,1 Prozent auf 85 848. Die Zahl der Übernachtungen von Auslandsgästen stieg um 1083 (+1,8%), diejenige von Inlandgästen hat sich um 2907 Logiernächte (-10,2%) verringert.

Den grössten Zuwachs bei den Auslandsgästen erzielte Deutschland mit einem Plus von 1435 (+15,6%) Übernachtungen, gefolgt von den Golf-Staaten mit einem Plus von 1407 (+56,2%), Italien mit einer Zunahme von 1265 (+56,5%) Übernachtungen und Israel mit 916 Mehrübernachtungen.

Die grösste Abnahme im Vorjahresvergleich verzeichnete die Flughafenregion bei den Gästen aus den USA mit einem Minus von 1591 (-17,4%), gefolgt von Spanien mit 574 (-10,7%) und Grossbritannien mit 520 (-10,0%) weniger Logiernächten. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer sank im Vorjahresvergleich um 0,02 auf 1,49 Nächte.

Entwicklung der Hotellerie in der Flughafenregion

► August 2007 und 2008, Januar–August 2007 und 2008

T_2.1

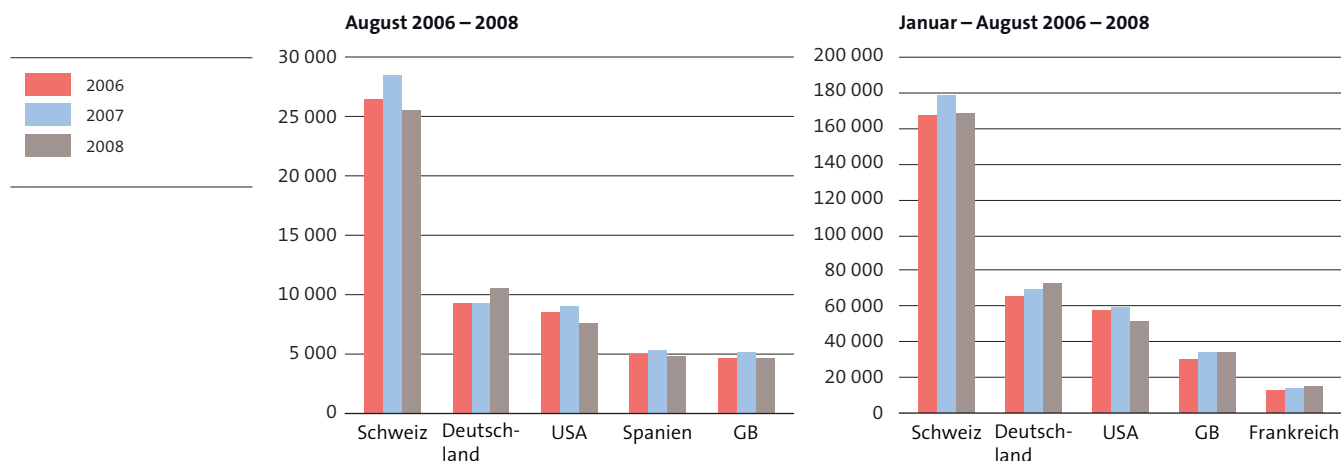
	Ankünfte	Logiernächte	Betriebe	Zimmer ¹	Zimmerbelegung (%)	Gastbetten ¹	Bettenbesetzung (%)	Aufenthaltsdauer (Nächte)
August 2007	58 164	87 672	23	2 269	93,0	3 685	77,0	1,51
August 2008	57 557	85 848	22	2 263	82,3	3 931	71,2	1,49
Januar–August 2007	355 722	532 621	22	2 220	77,7	3 607	61,4	1,50
Januar–August 2008	361 137	531 295	22	2 256	74,1	3 696	59,1	1,47

1 Verfügbar, im Mittel.

Logiernächte in der Zürcher Flughafenregion

► nach wichtigsten Herkunftsländern, August 2006–2008 und Januar–August 2006–2008

G_2.1



Entwicklung der Nachfrage seit Jahresbeginn

Im Zeitraum Januar bis August 2008 stieg die Zahl der Ankünfte im Vorjahresvergleich um 1,5 Prozent, die Logiernächte sanken um 0,2 Prozent. Die Zahl der Logiernächte von Inlandgästen fiel um 11 082 auf 167 987 (-6,2%); bei den Auslandsgästen gab es einen Anstieg um 9756 Übernachtungen (+2,8%) auf insgesamt 363 308. Thailand erzielte den grössten Zuwachs (+4577), gefolgt von Singapur (+3689) und Deutschland (+3329). Die Zahl der Logiernächte von Gästen aus den USA nahm um 7488 (-12,7%) und diejenige von Gästen aus Spanien um 2850 (-16,5%) ab.

3

STÄDTEVERGLEICH

Die Hotelnachfrage in den Schweizer Städten hat sich im August 2008 unterschiedlich entwickelt. Während Basel eine markante Zunahme der Logiernächte um 14,0 Prozent auswies, musste Lugano einen Rückgang von 3,3 Prozent bekannt geben. Zürich lag mit 3,0 Prozent mehr Logiernächten unter dem gesamtschweizerischen Wert von 3,6 Prozent Vorjahresveränderung.

Bei der Zimmerbelegung lag Lugano mit 81,8 Prozent an der Spitze, gefolgt von Luzern mit einer Belegung von 81,4 Prozent und Bern mit 80,2 Prozent Auslastung. Die gesamtschweizerische Zimmerbelegung betrug im August 64,0 Prozent, die Bettenbesetzung 54,6 Prozent.

In Basel stehen im Vorjahresvergleich vier zusätzliche Hotels zur Verfügung und in Lugano hat das Angebot um vier Betriebe abgenommen.

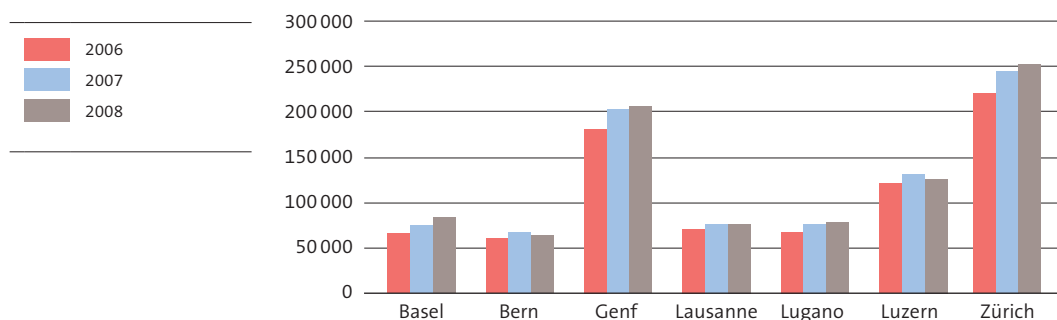
Beim Vorjahresvergleich Januar bis August steht Basel an der Spitze mit einer Zunahme der Logiernächte um 9,0 Prozent, gefolgt von Lausanne (+5,1%) und Genf (+4,9%). Sie liegen damit über dem gesamtschweizerischen Zuwachs von 4,2 Prozent.

Zürich erzielte mit 74,2 Prozent die höchste Zimmerbelegung vor Lausanne mit 70,6 Prozent und Genf mit 69,2 Prozent Auslastung.

Logiernächte im Städtevergleich

► August 2006–2008

G_3.1



Hotellerie im Städtevergleich

► August 2008

T_3.1

	Betriebe ¹	Ankünfte	Veränderung (%) ²	Logiernächte	Veränderung (%) ²	Zimmer ¹	Zimmerbelegung (%) ¹	Gastbetten ¹	Bettenbesetzung (%) ¹
Basel	53	46 001	16,2	88 422	14,0	3 292	62,5	5 154	55,7
Bern	34	39 239	-3,6	72 165	-0,5	1 921	80,2	3 278	71,0
Genf	93	76 168	-5,5	206 004	-1,0	6 409	74,2	10 405	63,9
Lausanne	34	32 298	0,6	73 199	0,5	2 124	72,0	3 705	63,7
Lugano	50	34 402	-5,8	77 880	-3,3	1 788	81,8	3 318	76,0
Luzern	54	68 360	-1,3	126 222	2,5	2 989	81,4	5 658	72,0
Zürich	113	133 232	2,0	257 451	3,0	7 125	79,0	11 998	69,4
Schweiz	5 205	1 859 113	5,2	4 226 475	3,6	133 019	64,0	253 464	54,6

1 Verfügbar.

2 Gegenüber Vorjahresmonat.

Hotellerie im Städtevergleich

► Januar–August 2008

T_3.2

	Betriebe ¹	Ankünfte	Veränderung (%) ²	Logiernächte	Veränderung (%) ²	Zimmer ¹	Zimmerbelegung (%) ¹	Gastbetten ¹	Bettenbesetzung (%) ¹
Basel	51	321 718	11,0	662 072	9,0	3 268	66,6	5 136	53,5
Bern	33	241 700	-3,5	443 570	0,4	1 900	68,8	3 254	55,9
Genf	93	599 075	5,0	1 417 838	4,9	6 410	69,2	10 420	55,8
Lausanne	33	220 405	3,2	489 795	5,1	2 095	70,6	3 690	54,9
Lugano	46	195 467	-3,4	404 737	-1,5	1 643	62,0	3 056	54,9
Luzern	52	406 928	-0,7	710 067	0,1	2 869	64,5	5 412	54,2
Zürich	113	937 990	3,4	1 763 617	2,7	7 074	74,2	11 913	61,0
Schweiz	4 926	11 155 701	4,1	26 561 792	4,2	127 558	56,7	243 739	46,6

1 Verfügbar, im Mittel.

2 Gegenüber Vorjahresperiode.

ANHANGTABELLEN

Stadt Zürich: Logiernächte

► nach Betriebskategorie, August 2008

T_4.2.0

	Alle Betriebe	Einstern	Zweistern	Dreistern	Vierstern	Fünfstern	Nicht klassiert
Total	257 451	18 682	21 199	64 394	97 698	27 059	28 419
Schweiz	47 530	4 919	5 531	11 361	15 496	3 169	7 054
Ausland	209 921	13 763	15 668	53 033	82 202	23 890	21 365
Europa (ohne Schweiz)	124 813	10 702	12 725	35 013	41 815	10 498	14 060
Baltische Staaten	873	454	18	91	62	28	220
Belgien	1 730	176	87	373	627	145	322
Bulgarien	723	251	21	178	145	65	63
Dänemark	1 000	131	66	325	300	94	84
Deutschland	40 695	2 941	4 402	12 760	12 121	3 056	5 415
Finnland	1 033	55	66	364	305	70	173
Frankreich	6 029	733	794	1 662	1 879	349	612
Griechenland	1 730	131	49	514	742	202	92
Grossbritannien	16 885	437	790	3 975	7 314	2 466	1 903
Irland	1 234	47	132	410	394	75	176
Italien	9 767	1 078	1 476	3 416	2 352	266	1 179
Liechtenstein	99	5	–	48	20	16	10
Luxemburg	633	6	36	159	306	102	24
Niederlande	4 746	341	277	1 300	2 041	393	394
Norwegen	784	47	55	249	302	77	54
Österreich	4 587	273	557	1 525	1 324	259	649
Polen	1 613	661	106	324	359	52	111
Portugal	1 459	123	58	228	907	42	101
Rumänien	2 020	526	94	502	522	86	290
Russland	5 300	132	113	1 139	2 658	1 012	246
Schweden	1 587	80	141	459	572	136	199
Serbien und Montenegro	253	65	26	43	63	25	31
Spanien	9 329	441	478	2 903	4 233	689	585
Tschechien	878	360	13	170	221	67	47
Türkei	1 044	23	67	261	455	142	96
Ukraine	845	8	–	212	483	117	25
Ungarn	1 337	691	113	230	216	19	68
Übriges Europa	6 600	486	2 690	1 193	892	448	891
Amerika	33 036	798	1 198	7 298	14 667	5 753	3 322
USA	24 160	264	737	4 873	11 252	4 616	2 418
Kanada	3 140	104	138	851	1 242	430	375
Mittelamerika, Karibik	1 470	91	40	449	437	267	186
Argentinien	602	55	9	178	323	16	21
Brasilien	2 550	229	196	677	915	328	205
Chile	172	–	21	52	57	14	28
Übriges Südamerika	942	55	57	218	441	82	89
Afrika	3 810	376	1 199	905	1 632	308	390
Ägypten	1 159	18	69	315	542	105	110
Übriges Nordafrika	694	165	54	160	261	24	30
Republik Südafrika	1 058	23	43	268	478	123	123
Übriges Afrika	899	170	33	162	351	56	127
Asien	44 024	1 674	1 323	8 343	22 576	7 062	3 046
China (ohne Hongkong)	1 549	187	57	451	579	57	218
Golf-Staaten	18 786	96	54	1 487	10 914	5 251	984
Hongkong	447	–	25	167	125	83	47
Indien	4 302	815	380	826	1 599	217	465
Indonesien	238	9	34	36	140	12	7
Israel	4 405	88	217	1 195	2 114	564	227
Japan	6 184	104	291	2 522	2 584	395	288
Korea (Süd)	956	57	44	333	301	23	198
Malaysia	472	32	29	136	220	6	49
Philippinen	87	24	–	22	32	9	–
Singapur	2 235	19	16	248	1 799	40	113
Taiwan	367	5	22	112	165	12	51
Thailand	1 489	31	18	116	1 165	22	137
Übriges Asien	1 645	204	110	381	643	120	187
Westasien	862	3	26	311	196	251	75
Australasien	4 238	213	223	1 474	1 512	269	547

Stadt Zürich: Ankünfte und Logiernächte

► August 2007 und 2008

T_4.2.1

	Ankünfte August				Logiernächte August				Ausland- anteil
	2007	2008	Veränderung		2007	2008	Veränderung		2008
			absolut	in %			absolut	in %	in %
Total	130 631	133 232	2 601	2,0	249 975	257 451	7 476	3,0	...
Schweiz	26 338	28 019	1 681	6,4	44 643	47 530	2 887	6,5	...
Ausland	104 293	105 213	920	0,9	205 332	209 921	4 589	2,2	100,0
Europa (ohne Schweiz)	65 247	66 632	1 385	2,1	124 308	124 813	505	0,4	59,5
Baltische Staaten	593	440	-153	-25,8	1 009	873	-136	-13,5	0,4
Belgien	972	990	18	1,9	1 685	1 730	45	2,7	0,8
Bulgarien	285	385	100	35,1	632	723	91	14,4	0,3
Dänemark	579	608	29	5,0	993	1 000	7	0,7	0,5
Deutschland	20 967	21 909	942	4,5	40 277	40 695	418	1,0	19,4
Finnland	441	528	87	19,7	834	1 033	199	23,9	0,5
Frankreich	3 281	3 502	221	6,7	5 836	6 029	193	3,3	2,9
Griechenland	824	710	-114	-13,8	1 877	1 730	-147	-7,8	0,8
Grossbritannien	9 954	8 945	-1 009	-10,1	18 688	16 885	-1 803	-9,6	8,0
Irland	451	584	133	29,5	955	1 234	279	29,2	0,6
Italien	5 030	5 232	202	4,0	9 423	9 767	344	3,7	4,7
Liechtenstein	78	75	-3	-3,8	135	99	-36	-26,7	0,0
Luxemburg	384	352	-32	-8,3	751	633	-118	-15,7	0,3
Niederlande	2 676	2 782	106	4,0	4 611	4 746	135	2,9	2,3
Norwegen	468	438	-30	-6,4	822	784	-38	-4,6	0,4
Österreich	2 534	2 731	197	7,8	4 480	4 587	107	2,4	2,2
Polen	760	900	140	18,4	1 299	1 613	314	24,2	0,8
Portugal	690	899	209	30,3	1 306	1 459	153	11,7	0,7
Rumänien	1 033	1 113	80	7,7	1 529	2 020	491	32,1	1,0
Russland	1 994	2 154	160	8,0	4 671	5 300	629	13,5	2,5
Schweden	940	945	5	0,5	1 625	1 587	-38	-2,3	0,8
Serbien und Montenegro	125	134	9	7,2	194	253	59	30,4	0,1
Spanien	4 756	4 679	-77	-1,6	9 590	9 329	-261	-2,7	4,4
Tschechien	444	535	91	20,5	845	878	33	3,9	0,4
Türkei	624	454	-170	-27,2	1 355	1 044	-311	-23,0	0,5
Ukraine	231	351	120	51,9	664	845	181	27,3	0,4
Ungarn	850	592	-258	-30,4	1 705	1 337	-368	-21,6	0,6
Übriges Europa	3 283	3 665	382	11,6	6 517	6 600	83	1,3	3,1
Amerika	17 058	15 662	-1 396	-8,2	32 826	33 036	210	0,6	15,7
USA	12 844	11 636	-1 208	-9,4	24 185	24 160	-25	-0,1	11,5
Kanada	1 674	1 522	-152	-9,1	3 219	3 140	-79	-2,5	1,5
Mittelamerika, Karibik	779	627	-152	-19,5	1 713	1 470	-243	-14,2	0,7
Argentinien	237	260	23	9,7	577	602	25	4,3	0,3
Brasilien	1 046	1 099	53	5,1	2 154	2 550	396	18,4	1,2
Chile	91	87	-4	-4,4	197	172	-25	-12,7	0,1
Übriges Südamerika	387	431	44	11,4	781	942	161	20,6	0,4
Afrika	1 637	1 404	-233	-14,2	4 190	3 810	-380	-9,1	1,8
Ägypten	437	317	-120	-27,5	1 235	1 159	-76	-6,2	0,6
Übriges Nordafrika	331	232	-99	-29,9	1 203	694	-509	-42,3	0,3
Republik Südafrika	496	430	-66	-13,3	1 019	1 058	39	3,8	0,5
Übriges Afrika	373	425	52	13,9	733	899	166	22,6	0,4
Asien	18 278	19 476	1 198	6,6	39 519	44 024	4 505	11,4	21,0
China (ohne Hongkong)	976	827	-149	-15,3	1 545	1 549	4	0,3	0,7
Golf-Staaten	5 006	5 454	448	8,9	15 822	18 786	2 964	18,7	8,9
Hongkong	260	229	-31	-11,9	537	447	-90	-16,8	0,2
Indien	1 776	1 723	-53	-3,0	4 035	4 302	267	6,6	2,0
Indonesien	95	103	8	8,4	261	238	-23	-8,8	0,1
Israel	2 190	2 146	-44	-2,0	4 485	4 405	-80	-1,8	2,1
Japan	5 038	4 461	-577	-11,5	6 644	6 184	-460	-6,9	2,9
Korea (Süd)	863	736	-127	-14,7	1 170	956	-214	-18,3	0,5
Malaysia	142	165	23	16,2	399	472	73	18,3	0,2
Philippinen	29	38	9	31,0	92	87	-5	-5,4	0,0
Singapur	373	1 370	997	267,3	846	2 235	1 389	164,2	1,1
Taiwan	203	250	47	23,2	327	367	40	12,2	0,2
Thailand	184	841	657	357,1	600	1 489	889	148,2	0,7
Übriges Asien	852	774	-78	-9,2	1 956	1 645	-311	-15,9	0,8
Westasien	291	359	68	23,4	800	862	62	7,8	0,4
Australasien	2 073	2 039	-34	-1,6	4 489	4 238	-251	-5,6	2,0

Stadt Zürich: Ankünfte und Logiernächte

► Januar – August 2007 und 2008

T 4.2.2

	Ankünfte Januar – August				Logiernächte Januar – August				Ausland-
	2007	2008	Veränderung		2007	2008	Veränderung		anteil
			absolut	in %			absolut	in %	in %
Total	907 266	937 990	30 724	3,4	1 717 167	1 763 617	46 450	2,7	...
Schweiz	208 379	204 490	- 3 889	-1,9	352 743	340 718	-12 025	-3,4	...
Ausland	698 887	733 500	34 613	5,0	1 364 424	1 422 899	58 475	4,3	100,0
Europa (ohne Schweiz)	452 530	487 414	34 884	7,7	853 733	909 299	55 566	6,5	63,9
Baltische Staaten	3 200	2 678	-522	-16,3	5 995	6 162	167	2,8	0,4
Belgien	7 629	7 829	200	2,6	12 482	13 120	638	5,1	0,9
Bulgarien	2 279	2 751	472	20,7	4 793	5 591	798	16,6	0,4
Dänemark	4 701	4 868	167	3,6	7 962	8 555	593	7,4	0,6
Deutschland	157 020	161 947	4 927	3,1	298 522	297 474	-1 048	-0,4	20,9
Finnland	4 686	4 834	148	3,2	8 962	9 396	434	4,8	0,7
Frankreich	26 014	29 334	3 320	12,8	44 094	49 049	4 955	11,2	3,4
Griechenland	4 515	4 657	142	3,1	11 059	10 824	-235	-2,1	0,8
Grossbritannien	73 165	76 525	3 360	4,6	133 474	137 750	4 276	3,2	9,7
Irland	3 885	4 525	640	16,5	8 020	9 072	1 052	13,1	0,6
Italien	25 724	29 824	4 100	15,9	46 758	56 216	9 458	20,2	4,0
Liechtenstein	715	657	-58	-8,1	1 127	920	-207	-18,4	0,1
Luxemburg	2 865	2 795	-70	-2,4	5 004	5 000	-4	-0,1	0,4
Niederlande	17 217	20 076	2 859	16,6	28 392	33 220	4 828	17,0	2,3
Norwegen	3 968	4 697	729	18,4	7 001	8 749	1 748	25,0	0,6
Österreich	17 636	20 730	3 094	17,5	33 063	35 727	2 664	8,1	2,5
Polen	5 616	6 664	1 048	18,7	10 498	13 000	2 502	23,8	0,9
Portugal	3 986	5 399	1 413	35,4	7 829	10 235	2 406	30,7	0,7
Rumänien	3 805	6 136	2 331	61,3	7 314	14 628	7 314	100,0	1,0
Russland	15 441	19 649	4 208	27,3	38 456	47 502	9 046	23,5	3,3
Schweden	8 435	9 564	1 129	13,4	14 771	16 568	1 797	12,2	1,2
Serbien und Montenegro	1 378	1 420	42	3,0	2 295	2 731	436	19,0	0,2
Spanien	23 151	22 728	-423	-1,8	45 392	44 009	-1 383	-3,0	3,1
Tschechien	2 740	2 929	189	6,9	5 550	5 378	-172	-3,1	0,4
Türkei	4 781	5 463	682	14,3	10 642	11 630	988	9,3	0,8
Ukraine	2 131	2 700	569	26,7	5 594	6 271	677	12,1	0,4
Ungarn	4 541	4 081	-460	-10,1	9 406	8 014	-1 392	-14,8	0,6
Übriges Europa	21 306	21 954	648	3,0	39 278	42 508	3 230	8,2	3,0
Amerika	126 077	123 327	-2 750	-2,2	257 822	252 064	-5 758	-2,2	17,7
USA	96 022	91 503	-4 519	-4,7	191 629	181 589	-10 040	-5,2	12,8
Kanada	11 765	11 616	-149	-1,3	24 926	24 372	-554	-2,2	1,7
Mittelamerika, Karibik	5 552	5 185	-367	-6,6	12 856	11 237	-1 619	-12,6	0,8
Argentinien	1 663	1 725	62	3,7	4 349	4 052	-297	-6,8	0,3
Brasilien	7 692	9 829	2 137	27,8	16 544	22 968	6 424	38,8	1,6
Chile	831	774	-57	-6,9	1 717	1 577	-140	-8,2	0,1
Übriges Südamerika	2 552	2 695	143	5,6	5 801	6 269	468	8,1	0,4
Afrika	11 657	11 152	-505	-4,3	28 034	26 577	-1 457	-5,2	1,9
Ägypten	2 022	2 055	33	1,6	5 561	5 709	148	2,7	0,4
Übriges Nordafrika	2 507	1 617	-890	-35,5	7 003	4 012	-2 991	-42,7	0,3
Republik Südafrika	4 223	4 489	266	6,3	9 254	11 008	1 754	19,0	0,8
Übriges Afrika	2 905	2 991	86	3,0	6 216	5 848	-368	-5,9	0,4
Asien	94 763	96 788	2 025	2,1	196 238	204 245	8 007	4,1	14,4
China (ohne Hongkong)	6 252	5 928	-324	-5,2	11 980	11 640	-340	-2,8	0,8
Golf-Staaten	12 077	13 603	1 526	12,6	33 671	41 813	8 142	24,2	2,9
Hongkong	2 385	2 435	50	2,1	5 094	5 202	108	2,1	0,4
Indien	14 345	13 503	-842	-5,9	33 036	31 134	-1 902	-5,8	2,2
Indonesien	1 118	871	-247	-22,1	2 731	1 990	-741	-27,1	0,1
Israel	12 590	12 241	-349	-2,8	25 473	24 653	-820	-3,2	1,7
Japan	24 832	20 393	-4 439	-17,9	38 954	32 870	-6 084	-15,6	2,3
Korea (Süd)	4 839	4 583	-256	-5,3	7 362	6 938	-424	-5,8	0,5
Malaysia	1 425	1 344	-81	-5,7	3 424	3 138	-286	-8,4	0,2
Philippinen	387	412	25	6,5	1 173	1 206	33	2,8	0,1
Singapur	3 068	8 492	5 424	176,8	7 285	15 826	8 541	117,2	1,1
Taiwan	1 336	1 346	10	0,7	2 451	2 592	141	5,8	0,2
Thailand	2 039	4 223	2 184	107,1	5 731	8 574	2 843	49,6	0,6
Übriges Asien	5 365	5 169	-196	-3,7	11 819	10 747	-1 072	-9,1	0,8
Westasien	2 705	2 245	-460	-17,0	6 054	5 922	-132	-2,2	0,4
Australasien	13 860	14 819	959	6,9	28 597	30 714	2 117	7,4	2,2

Flughafenregion: Ankünfte und Logiernächte

► nach Herkunftsland, August 2007 und 2008

T_4.2.3

	Ankünfte August				Logiernächte August				Ausland-
	2007	2008	Veränderung		2007	2008	Veränderung		anteil
			absolut	in %			absolut	in %	in %
Total	58 164	57 557	- 607	-1,0	87 672	85 848	- 1 824	- 2,1	...
Schweiz	19 537	18 449	- 1 088	- 5,6	28 543	25 636	- 2 907	- 10,2	...
Ausland	38 627	39 108	481	1,2	59 129	60 212	1 083	1,8	100,0
Europa (ohne Schweiz)	20 248	22 315	2 067	10,2	32 420	34 112	1 692	5,2	56,7
Baltische Staaten	37	78	41	110,8	52	91	39	75,0	0,2
Belgien	237	309	72	30,4	343	481	138	40,2	0,8
Bulgarien	69	103	34	49,3	80	142	62	77,5	0,2
Dänemark	180	300	120	66,7	404	456	52	12,9	0,8
Deutschland	5 362	6 857	1 495	27,9	9 198	10 633	1 435	15,6	17,7
Finnland	121	96	- 25	- 20,7	222	115	- 107	- 48,2	0,2
Frankreich	1 267	1 390	123	9,7	1 665	1 753	88	5,3	2,9
Griechenland	1 029	829	- 200	- 19,4	1 903	1 476	- 427	- 22,4	2,5
Grossbritannien	2 978	2 896	- 82	- 2,8	5 182	4 662	- 520	- 10,0	7,7
Irland	252	243	- 9	- 3,6	371	341	- 30	- 8,1	0,6
Italien	1 748	2 563	815	46,6	2 239	3 504	1 265	56,5	5,8
Liechtenstein	21	55	34	161,9	22	70	48	218,2	0,1
Luxemburg	36	26	- 10	- 27,8	61	29	- 32	- 52,5	0,0
Niederlande	765	593	- 172	- 22,5	1 071	784	- 287	- 26,8	1,3
Norwegen	81	79	- 2	- 2,5	141	145	4	2,8	0,2
Österreich	819	814	- 5	- 0,6	1 046	1 185	139	13,3	2,0
Polen	169	169	-	-	275	227	- 48	- 17,5	0,4
Portugal	100	118	18	18,0	172	155	- 17	- 9,9	0,3
Rumänien	131	144	13	9,9	182	222	40	22,0	0,4
Russland	215	281	66	30,7	362	499	137	37,8	0,8
Schweden	360	329	- 31	- 8,6	512	546	34	6,6	0,9
Serbien und Montenegro	60	15	- 45	- 75,0	70	23	- 47	- 67,1	0,0
Spanien	3 251	2 895	- 356	- 11,0	5 364	4 790	- 574	- 10,7	8,0
Tschechien	91	79	- 12	- 13,2	161	172	11	6,8	0,3
Türkei	151	105	- 46	- 30,5	256	215	- 41	- 16,0	0,4
Ukraine	19	37	18	94,7	41	113	72	175,6	0,2
Ungarn	162	100	- 62	- 38,3	211	155	- 56	- 26,5	0,3
Anderes Europa	537	812	275	51,2	814	1 128	314	38,6	1,9
Amerika	8 543	6 902	- 1 641	- 19,2	11 558	9 586	- 1 972	- 17,1	15,9
USA	6 809	5 502	- 1 307	- 19,2	9 131	7 540	- 1 591	- 17,4	12,5
Kanada	1 044	971	- 73	- 7,0	1 386	1 239	- 147	- 10,6	2,1
Mittelamerika, Karibik	422	135	- 287	- 68,0	618	225	- 393	- 63,6	0,4
Argentinien	67	48	- 19	- 28,4	87	98	11	12,6	0,2
Brasilien	106	123	17	16,0	157	204	47	29,9	0,3
Chile	10	11	1	10,0	13	18	5	38,5	0,0
Übriges Südamerika	85	112	27	31,8	166	262	96	57,8	0,4
Afrika	774	579	- 195	- 25,2	1 679	1 388	- 291	- 17,3	2,3
Ägypten	177	117	- 60	- 33,9	432	380	- 52	- 12,0	0,6
Übriges Nordafrika	270	53	- 217	- 80,4	548	187	- 361	- 65,9	0,3
Republik Südafrika	150	174	24	16,0	299	396	97	32,4	0,7
Übriges Afrika	177	235	58	32,8	400	425	25	6,3	0,7
Asien	8 611	8 788	177	2,1	12 901	14 324	1 423	11,0	23,8
China (ohne Hongkong)	1 876	1 460	- 416	- 22,2	2 436	2 046	- 390	- 16,0	3,4
Golf-Staaten	1 203	1 788	585	48,6	2 505	3 912	1 407	56,2	6,5
Hongkong	44	72	28	63,6	80	112	32	40,0	0,2
Indien	1 333	1 296	- 37	- 2,8	2 432	2 255	- 177	- 7,3	3,7
Indonesien	24	19	- 5	- 20,8	37	26	- 11	- 29,7	0,0
Israel	586	951	365	62,3	827	1 743	916	110,8	2,9
Japan	2 610	2 268	- 342	- 13,1	2 930	2 602	- 328	- 11,2	4,3
Korea (Süd)	256	227	- 29	- 11,3	324	305	- 19	- 5,9	0,5
Malaysia	287	89	- 198	- 69,0	605	210	- 395	- 65,3	0,3
Philippinen	18	11	- 7	- 38,9	65	24	- 41	- 63,1	0,0
Singapur	56	81	25	44,6	83	124	41	49,4	0,2
Taiwan	36	99	63	175,0	55	143	88	160,0	0,2
Thailand	53	90	37	69,8	87	121	34	39,1	0,2
Übriges Asien	170	278	108	63,5	250	558	308	123,2	0,9
Westasien	59	59	-	-	185	143	- 42	- 22,7	0,2
Australasien	451	524	73	16,2	571	802	231	40,5	1,3

Flughafenregion: Ankünfte und Logiernächte
 ► nach Herkunftsland, Januar–August 2007 und 2008

T 4.2.4

	Ankünfte Januar – August				Logiernächte Januar – August				Ausland-
	2007	2008	Veränderung		2007	2008	Veränderung		anteil
			absolut	in %			absolut	in %	in %
Total	355 722	361 137	5 415	1,5	532 621	531 295	-1 326	-0,2	...
Schweiz	125 956	122 226	-3 730	-3,0	179 069	167 987	-11 082	-6,2	...
Ausland	229 766	238 911	9 145	4,0	353 552	363 308	9 756	2,8	100,0
Europa (ohne Schweiz)	126 493	139 706	13 213	10,4	203 594	215 111	11 517	5,7	59,2
Baltische Staaten	260	308	48	18,5	377	411	34	9,0	0,1
Belgien	2 621	2 656	35	1,3	3 869	3 949	80	2,1	1,1
Bulgarien	329	322	-7	-2,1	488	582	94	19,3	0,2
Dänemark	2 028	2 147	119	5,9	3 434	3 348	-86	-2,5	0,9
Deutschland	39 844	45 580	5 736	14,4	69 634	72 963	3 329	4,8	20,1
Finnland	1 315	1 292	-23	-1,7	1 858	2 067	209	11,2	0,6
Frankreich	9 774	10 901	1 127	11,5	13 455	15 487	2 032	15,1	4,3
Griechenland	2 878	2 333	-545	-18,9	5 642	4 763	-879	-15,6	1,3
Grossbritannien	20 768	22 628	1 860	9,0	33 901	33 451	-450	-1,3	9,2
Irland	2 015	2 150	135	6,7	2 820	2 834	14	0,5	0,8
Italien	6 779	9 087	2 308	34,0	10 088	12 805	2 717	26,9	3,5
Liechtenstein	205	264	59	28,8	246	356	110	44,7	0,1
Luxemburg	330	291	-39	-11,8	518	414	-104	-20,1	0,1
Niederlande	4 841	5 467	626	12,9	6 882	7 426	544	7,9	2,0
Norwegen	1 113	1 103	-10	-0,9	1 871	1 886	15	0,8	0,5
Österreich	5 640	5 707	67	1,2	8 152	8 940	788	9,7	2,5
Polen	1 541	1 637	96	6,2	2 392	2 661	269	11,2	0,7
Portugal	907	1 181	274	30,2	1 464	1 937	473	32,3	0,5
Rumänien	724	1 288	564	77,9	1 341	2 226	885	66,0	0,6
Russland	1 783	2 129	346	19,4	3 144	3 657	513	16,3	1,0
Schweden	3 745	4 404	659	17,6	4 770	6 142	1 372	28,8	1,7
Serbien und Montenegro	387	320	-67	-17,3	487	594	107	22,0	0,2
Spanien	10 982	9 218	-1 764	-16,1	17 293	14 443	-2 850	-16,5	4,0
Tschechien	581	746	165	28,4	977	1 278	301	30,8	0,4
Türkei	1 131	1 241	110	9,7	2 013	2 136	123	6,1	0,6
Ukraine	278	991	713	256,5	508	1 690	1 182	232,7	0,5
Ungarn	747	739	-8	-1,1	1 182	1 284	102	8,6	0,4
Anderes Europa	2 947	3 576	629	21,3	4 788	5 381	593	12,4	1,5
Amerika	55 993	47 976	-8 017	-14,3	77 274	66 625	-10 649	-13,8	18,3
USA	42 824	37 492	-5 332	-12,5	58 803	51 315	-7 488	-12,7	14,1
Kanada	8 881	7 058	-1 823	-20,5	10 660	9 412	-1 248	-11,7	2,6
Mittelamerika, Karibik	2 124	1 207	-917	-43,2	3 318	1 740	-1 578	-47,6	0,5
Argentinien	419	305	-114	-27,2	1 006	699	-307	-30,5	0,2
Brasilien	1 020	1 147	127	12,5	1 780	1 983	203	11,4	0,5
Chile	63	109	46	73,0	125	181	56	44,8	0,0
Übriges Südamerika	662	658	-4	-0,6	1 582	1 295	-287	-18,1	0,4
Afrika	4 410	4 103	-307	-7,0	9 322	7 635	-1 687	-18,1	2,1
Ägypten	876	845	-31	-3,5	2 227	1 713	-514	-23,1	0,5
Übriges Nordafrika	516	327	-189	-36,6	946	646	-300	-31,7	0,2
Republik Südafrika	1 738	1 480	-258	-14,8	3 600	2 795	-805	-22,4	0,8
Übriges Afrika	1 280	1 451	171	13,4	2 549	2 481	-68	-2,7	0,7
Asien	40 682	43 338	2 656	6,5	60 178	68 761	8 583	14,3	18,9
China (ohne Hongkong)	6 708	6 202	-506	-7,5	8 718	8 169	-549	-6,3	2,2
Golf-Staaten	4 395	5 030	635	14,4	8 894	10 240	1 346	15,1	2,8
Hongkong	336	332	-4	-1,2	732	616	-116	-15,8	0,2
Indien	7 960	7 319	-641	-8,1	13 723	11 913	-1 810	-13,2	3,3
Indonesien	135	236	101	74,8	226	389	163	72,1	0,1
Israel	2 979	3 092	113	3,8	4 084	5 216	1 132	27,7	1,4
Japan	12 561	10 641	-1 920	-15,3	14 111	13 304	-807	-5,7	3,7
Korea (Süd)	1 948	1 626	-322	-16,5	2 637	2 383	-254	-9,6	0,7
Malaysia	1 103	797	-306	-27,7	2 175	2 518	343	15,8	0,7
Philippinen	114	130	16	14,0	262	280	18	6,9	0,1
Singapur	664	2 776	2 112	318,1	1 057	4 746	3 689	349,0	1,3
Taiwan	163	321	158	96,9	280	456	176	62,9	0,1
Thailand	361	3 050	2 689	744,9	716	5 293	4 577	639,2	1,5
Übriges Asien	907	1 365	458	50,5	1 739	2 450	711	40,9	0,7
Westasien	348	421	73	21,0	824	788	-36	-4,4	0,2
Australasien	2 188	3 788	1 600	73,1	3 184	5 176	1 992	62,6	1,4

GLOSSAR

Aufenthaltsdauer Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer in einem Betrieb errechnet sich aus der Anzahl Logiernächte dividiert durch die Anzahl Ankünfte, ausgedrückt in Nächten.

Betriebskategorie Die Hotels werden je nach Ausstattungsgrad sowie dem Grad der gebotenen Dienstleistungen in Ein- bis Fünfsternebetriebe eingeteilt. Gewisse Betriebe gelten als nicht klassiert. Seit 2005 werden nur Sternzuteilungen gemäss «hotelleriesuisse» berücksichtigt.

Bettenbesetzung Anzahl Logiernächte geteilt durch (verfügbare Betten × Öffnungstage). Entspricht der Nettoauslastung der verfügbaren Betten (%).

Flughafenregion Zürich Die Flughafenregion Zürich besteht aus den elf Gemeinden Bassersdorf, Dietlikon, Kloten, Lufingen, Niederhasli, Oberglatt, Opfikon-Glattbrugg, Regensdorf, Rümlang, Wallisellen und Winkel.

Inland- und Auslandgäste (Herkunftsländer) Die Unterscheidung zwischen Inland- und Auslandgästen erfolgt auf Grund des ständigen Wohnsitzes ohne Rücksicht auf die Staatsangehörigkeit.

Logiernacht Die Begriffe «Logiernacht» und «Hotelübernachtung» werden synonym verwendet.

Zimmerbelegung Anzahl belegte Hotelzimmer geteilt durch (verfügbare Zimmer × Öffnungstage). Entspricht der Nettoauslastung der verfügbaren Zimmer (%).

Staaten

Australasien Australien, Neuseeland und Ozeanien.

Golf-Staaten Bahrain, Katar, Kuwait, Oman, Saudi-Arabien und Föderation «Vereinigte Arabische Emirate».

Übriges Nordafrika Marokko, Libyen, Algerien, Tunesien.

Vereinigte Arabische Emirate Föderation von sieben Emiraten am arabischen Golf. Hauptstadt Abu Dhabi.

Westasien Jemen, Jordanien, Libanon, Palästina, Syrien.

QUELLEN

Bundesamt für Statistik, Sektion Tourismus
Statistik Stadt Zürich

VERZEICHNIS DER TABELLEN UND GRAFIKEN

Tabellen

T_0.1	Barometer Stadthotellerie – August 2008	3
T_1.1	Beherbergungsangebot und Kennziffern – August 2007 und 2008, Januar–August 2007 und 2008	4
T_1.2	Strukturdaten – nach Betriebskategorie, August 2008	5
T_1.3	Ankünfte, Logiernächte und Aufenthaltsdauer – nach Betriebskategorie, August 2008	5
T_2.1	Entwicklung der Hotellerie in der Flughafenregion – August 2007 und 2008, Januar–August 2007 und 2008	7
T_3.1	Hotellerie im Städtevergleich – August 2008	8
T_3.2	Hotellerie im Städtevergleich – Januar–August 2008	8
T_4.2.0	Stadt Zürich: Logiernächte – nach Betriebskategorie, August 2008	9
T_4.2.1	Stadt Zürich: Ankünfte und Logiernächte – August 2007 und 2008	10
T_4.2.2	Stadt Zürich: Ankünfte und Logiernächte – Januar–August 2007 und 2008	11
T_4.2.3	Flughafenregion: Ankünfte und Logiernächte – nach Herkunftsland, August 2007 und 2008	12
T_4.2.4	Flughafenregion: Ankünfte und Logiernächte – nach Herkunftsland, Januar–August 2007 und 2008	13

Grafiken

G_1.1	Logiernächte in der Stadt Zürich – nach wichtigsten Herkunftsländern, August 2006–2008	4
G_1.2	Hotellangebot und Kennziffern – nach Betriebskategorie, August 2008, August 2007 und 2008	5
G_1.3	Logiernächte in der Stadt Zürich – nach Monat, 2006–2008	6
G_1.4	Logiernächte in der Stadt Zürich – nach wichtigsten Herkunftsländern, Januar–August 2006–2008	6
G_2.1	Logiernächte in der Zürcher Flughafenregion – nach wichtigsten Herkunftsländern, August 2006–2008 und Januar–August 2006–2008	7
G_3.1	Logiernächte im Städtevergleich – August 2006–2008	8

➔ **An weiteren Informationen interessiert?**
Abonnieren Sie unseren monatlichen Newsletter oder die
SMS-Mitteilungen unter www.stadt-zuerich.ch/statistik